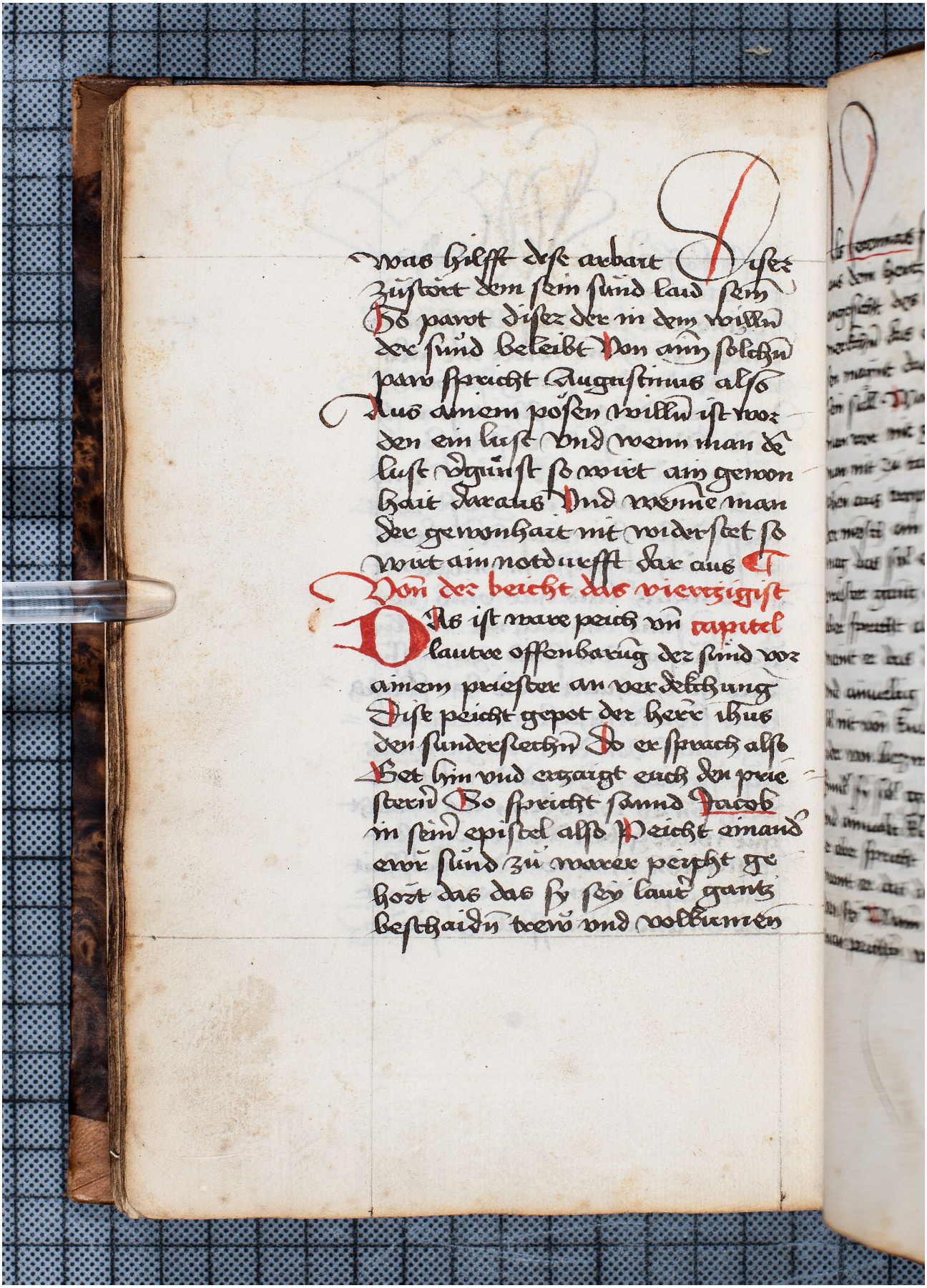
Quelle: https://manuscripta.at/?ID=5769
Copyright: CC BY 4.0 <img src="https://manuscripta.at/styles/icon_cc_by.png"> <img src="https://manuscripta.at/styles/BMKOES_Logo.svg" height="48"> <img src="https://manuscripta.at/styles/EUnion_POS1.jpg">



was hilfft dese arbait Dises
zistort dem sein sund laid sein
So parot diser der in dem willen
der sund beleibt Von ainn solchen
paw spricht Augustinus also
Aus ainem posen willen ist wor-
den ein lust Vnd wenn man de
lust vgunst so wirt ain gewon
hait daraus Vnd wenne man
der gewonhait nit widerstet so
wirt ain notdurfft dar aus ¶

Von der beicht das viertzigist capitel

Das ist ware peich vn
lautre offenbarung der sund vor
ainem priester an verdeichung
Dise peicht gepot der herr ihus
den sunderlichen do er sprach also
Get hin vnd erzaigt euch den prie
stern So spricht sannd Jacob
in sein epistel also Peicht ainand
eur sund zu warer peycht ge
hort das das sy sey laut gantz
besthaidn trew vnd volkumen